

# Flensburger Nachricht

FREITAG, 24. JANUAR 2014

## Motorradfahrer gegen sexuellen Missbrauch



**Marlena Beckmann, Roland Zebold und Sabine Schmidt (v.li.).** DOMMASCH

**FLENSBURG** Sie haben wieder gesammelt: Mitglieder, Anwärter und Unterstützer des Vereins „Motorradfahrer gegen Kinderpornografie und Missbrauch“ brachten in diesem Jahr bundesweit 21 000 Euro zusammen. Die Flensburger Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen „Wagemut“ profitiert davon mit 2000 Euro. Einen entsprechenden Scheck überbrachte Roland Zebold aus Tarp an die Wagemut-Mitarbeiterinnen Marlena Beckmann und Sabine Schmidt. „Was uns zusammenführt“, betonte Zebold, „ist der gemeinsame Wunsch, etwas gegen den fast schon alltäglichen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen zu tun.“ Es handele sich immer noch um ein gesellschaftliches Tabuthema. Leiterin Sabine Schmidt weiß die großzügige Geste zu würdigen. Denn der Verein finanziert sich zur Hälfte aus Spenden. Zehn Prozent aller Kinder, so wird geschätzt, sind oder waren in ihrem Leben schon einmal Opfer körperlichen oder seelischen Missbrauchs. Wagemut leistet in diesem sensiblen Bereich wichtige Präventionsarbeit.

*gudo*